



Der Magistrat der Stadt Riedstadt Sozial- und Integrationsbüro	Postanschrift: Stadt Riedstadt Sozial- und Integrationsbüro Rathausplatz 1 64560 Riedstadt	Eingegangen am:
---	---	------------------------

Antrag auf Vermittlung einer Sozialwohnung / mit barrierefreier Ausstattung

Ausstellung eines Wohnberechtigungsscheins zur Selbstsuche

1. Antragsteller/in

Neuantrag Wiederholungsantrag Änderungsantrag AZ: _____

Lfd. Nr. 1 (Familiename)		Vorname	
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Grad der Behinderung	
Anschrift /Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort			
Telefonnummer		E-Mail	
c/o Anschrift			
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verpartnert <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend			
Seit _____			

2. Weitere Haushaltsangehörige.

Lfd. Nr	Haushaltsangehörige, die in die neue Wohnung mit einziehen sollen (Familiename/Vorname)	Verwandschaftsverhältnis zu 1 (z.B. Ehefrau/-mann, Tochter, Sohn)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Grad der Behinderung
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Anschrift der Personen lfd. Nr. _____ wenn abweichend von der Anschrift unter 1:

6. Einkommensveränderungen

Werden sich Ihre oder die Einnahmen einer zum Haushalt gehörenden Person in den nächsten 12 Monaten verändern? Nein Ja

Name, Vorname	Datum der Änderung	Grund	Betrag in €

7. Vermögen (Im Inland und im Ausland)

Ich/wir haben kein Vermögen oder Eigentum

Vermögen (z.B. Sparvermögen) Eigentum (Immobilien und/oder Grundbesitz)

Höhe des Vermögens: _____ Wert der Immobilie: _____

8. Unterhaltszahlungen

Leisten Sie oder eine zu Ihrem Haushalt gehörende Person freiwillig oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen Unterhaltszahlungen? (z.B. für nicht zum Haushalt rechnende Kinder) Nein Ja

<input type="checkbox"/>	an Haushaltsangehörige, die auswärts untergebracht sind und sich in der Berufsausbildung befinden Name, Verwandtschaftsverhältnis: _____
<input type="checkbox"/>	untergebracht sind und sich in der Berufsausbildung befinden Name, Verwandtschaftsverhältnis: _____
<input type="checkbox"/>	an einen nicht zum Haushalt rechnenden geschiedenen oder dauerhaft getrennt lebenden Ehegatten an eine Sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person Name, Verwandtschaftsverhältnis: _____

9. Elternzeit

Ich: _____ bin in der Zeit vom _____ bis _____ in Elternzeit
(Name, Vorname)

<input type="checkbox"/>	Ich nehme meine Tätigkeit voraussichtlich ab _____ wieder auf.
<input type="checkbox"/>	Ich nehme meine Tätigkeit nicht mehr auf.
<input type="checkbox"/>	Ich stand vor Antritt der Elternzeit in keinem Arbeitsverhältnis.

10. Angaben zur derzeitigen Wohnung

Ich bin/ wir sind		Vorübergehende Unterbringung		Die Miete beträgt	
<input type="checkbox"/>	Hauptmieter	<input type="checkbox"/>	Frauenhaus	Grundmiete	
<input type="checkbox"/>	Untermieter	<input type="checkbox"/>	Hotel/Wohnheim	Betriebskosten	
<input type="checkbox"/>	Mitbewohner	<input type="checkbox"/>	Betreutes Wohnen	Heizung	
<input type="checkbox"/>	Eigentümer	<input type="checkbox"/>	Studentenwohnheim	Gesamtmiete	
		(Bestätigung der Unterkunftsstelle)		Ich habe einen Wohngeldantrag gestellt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Die Wohnung ist:				ggf. Höhe des Wohngeldes: _____ monatlich	
<input type="checkbox"/>	freifinanziert			Kopie des Wohngeldbescheides bitte beifügen	
<input type="checkbox"/>	Öffentlich gefördert/ Sozialwohnung				

11. Gründe für den Wohnungswechsel(Nachweis erforderlich)

<input type="checkbox"/> Jetzige Wohnung zu groß	<input type="checkbox"/> Jetzige Wohnung zu klein	<input type="checkbox"/> Ohne eigene Wohnung	<input type="checkbox"/> Räumungs- urteil/Vergleich	<input type="checkbox"/> Kündigung durch Vermieter
<input type="checkbox"/> Zu hohe Miete	<input type="checkbox"/> Auszug aus der elterlichen Wohnung	<input type="checkbox"/> Gesundheitliche Beeinträchtigung	<input type="checkbox"/> Aufforderung durch Sozialamt/Jobcenter	<input type="checkbox"/> Trennung/ Scheidung
<input type="checkbox"/> Jetzige Wohnung nicht barrierefrei		<input type="checkbox"/> Jetzige Wohnung nicht Rollstuhlgerecht		
<input type="checkbox"/> Sonstige Gründe (bitte erläutern)				

Unterschriften auf der nächsten Seite nicht vergessen

12 Hinweise I Datenschutz

Wenn Sie alle Fragen vollständig beantworten, alle volljährigen Personen den Antrag unterschrieben haben und alle notwendigen Belege in Kopie beifügen, tragen Sie zu einer schnellen Bearbeitung Ihres Antrages bei.

Nach abschließender Bearbeitung Ihres Antrages erhalten Sie einen schriftlichen Bescheid.

Liegen Ihre Unterlagen nach mehrmaliger Aufforderungen nicht vollständig vor, kann der Antrag aufgrund fehlender Mitwirkung abgelehnt werden.

Ich versichere/wir versichern, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Ich habe/wir haben zur Kenntnis genommen, dass alle Änderungen (z.B. Einkommen, Haushaltsgröße, Anschrift etc.) dem Amt für Wohnungswesen unverzüglich mitzuteilen sind. Es ist mir/uns bewusst, dass das Amt für Wohnungswesen alle Angaben auf ihre Richtigkeit prüfen kann. Falsche Angaben können zur Einleitung eines Ermittlungsverfahrens führen.

Mit Abgabe der Wohnungsbewerbung erkläre ich/erklären wir meine/unsere Einwilligung, dass die darin enthaltenen Einzelangaben über meine/unsere persönlichen und sachlichen Verhältnisse im Zusammenhang mit der Wohnungsvermittlung vom Amt für Wohnungswesen verarbeitet und bei der Benennung für eine konkrete Sozialwohnung an den Vermieter/die Vermieterin weitergegeben werden.

Es ist mir/uns bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung verweigern kann/können. Dies hat zur Folge, dass eine Weiterbearbeitung der Wohnungsbewerbung nicht erfolgen kann.

Gemäß § 18 (2) Hessisches Datenschutzgesetz (HDSG) informieren wir Sie über die Speicherung der im Wohnungsbewerbungsbogen zu Ihrer Person erhobenen Angaben, den persönlichen Daten, persönlichen Daten Ihrer im Antrag aufgeführten Angehörigen sowie ggf. Name und Anschrift einer/s Bevollmächtigten und den Angaben zur derzeitigen und gewünschten Wohnung in einem automatisierten Verfahren. Wir versichern Ihnen, dass die erfassten Daten zur Registrierung als Wohnungssuchend/er und Vermittlung einer Wohnung im Rahmen der Vorschriften des Hessischen Wohnungsbindungsgesetzes, des Wohnraumförderungsgesetzes, des Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes sowie der entsprechenden Verordnungen und Richtlinien erforderlich sind und ausschließlich für diesen Zweck und statistische Auswertungen verwendet werden.

Da es nach dem Hessischen Wohnungsbindungsgesetz, dem Wohnraumförderungsgesetz und dem Hessischen Wohnraumförderungsgesetz keine speziellen gesetzlichen Vorschriften über die Berichtigung, Sperrung und Löschung personenbezogener Daten gibt, wurden unsererseits verwaltungsinterne Regelungen getroffen und Fristen festgelegt, die den Anforderungen von § 19 HDSG gerecht werden.

Datum: _____

Unterschrift Antragsteller/in: _____

Unterschriften aller volljährigen Personen: _____

Ansprechpartner: Frau Kliegl



06158/ 181 - 413

a.kliegl@riedstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

Die Vermittlung einer Wohnung durch das Sozial- und Integrationsbüro ist nur möglich, wenn Sie als wohnungssuchend für eine Sozialwohnung registriert sind.

FOLGENDE VORAUSSETZUNGEN MÜSSEN HIERFÜR ERFÜLLT WERDEN:

1. Sie müssen eine Bindung an Riedstadt haben, d.h.:

seit mindestens einem Jahr in Riedstadt leben und mit Hauptwohnsitz gemeldet sein oder eine berufliche Bindung an Riedstadt, z.B. durch unbefristetes Arbeitsverhältnis.

2. Das bereinigte Einkommen darf folgende gesetzlich festgelegte Einkommensgrenze nicht überschreiten

1-Personenhaushalt	16.351 €	je weitere Person	5.639 €
2-Personenhaushalt	24.807 €	darüber hinaus für jedes Kind	650 €

3. Sie müssen derzeit unzureichend untergebracht sein, d.h.:

- über keine eigene Wohnung verfügen
- in einer Notunterkunft leben
- aufgrund einer Behinderung eine behindertengerechte Ausstattung der Wohnung benötigen
- eine zu geringe Wohnfläche zur Verfügung haben (Einzelfallprüfung)

oder

- es muss nachweislich ein Wohnungsverlust drohen (Kündigung/Räumungsklage durch Vermieter liegt vor)

4. Alle ausländischen Personen müssen über einen Aufenthaltstitel verfügen.

FOLGENDE FÜR DIE BEARBEITUNG ERFORDERLICHEN UNTERLAGEN SIND BEIZUFÜGEN:

UNVOLLSTÄNDIGE ANTRÄGE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!

Grundsätzlich sind folgende Unterlagen beizufügen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> MELDEBESCHEINIGUNG | (keine An- bzw. Ummeldung) ist nur von Personen vorzulegen, die nicht in Riedstadt gemeldet sind. |
| <input type="checkbox"/> VERDIENSTNACHWEIS | alle im Antrag genannten Personen, z.B. Lohnabrechnung/Gehaltsnachweis Dezember und aktueller Monat (Kopien); Bewilligungsbescheid vom Arbeitsamt (Kopie); Kontoauszug (Kopie) über letzte Überweisung; Rentenbescheid/Anpassungsmitteilung (Kopie); Transferleistungsbescheid SGB II /SGB XII (aktuell) des letzten Kalenderjahres (Kopie) |
| <input type="checkbox"/> EINKOMMENSTEUERBESCHIED | der derzeitigen Wohnung (Kopie) |
| <input type="checkbox"/> MIETVERTRAG | aller im Antrag genannten ausländischen Personen (Kopie der Pässe, eventuell Kopie der grünen Zusatzblätter) |
| <input type="checkbox"/> AUFENTHALTSTITEL | |

mit Nachweis bei bestehender Wohnsitzauflage

Nachfolgende Unterlagen sind beizufügen, wenn diese im Einzelfall erforderlich sind:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> SCHULBESCHEINIGUNG | für alle Kinder über 15 Jahren |
| <input type="checkbox"/> STUDIENBESCHEINIGUNG | mit Semesterangabe |
| <input type="checkbox"/> ARBEITSVERTRAG | Kopie |
| <input type="checkbox"/> AUSBILDUNGSVERTRAG | Kopie |
| <input type="checkbox"/> SORGERECHTSNACHWEIS | für alle Kinder unter 18 Jahren bei getrennt lebenden/ geschiedenen Personen (Kopie) |
| <input type="checkbox"/> HEIRATSURKUNDE | (Kopie) |
| <input type="checkbox"/> MUTTERPASS | Ärztliche Bescheinigung ab der 12 SSW. |
| <input type="checkbox"/> KÜNDIGUNGSSCHREIBEN | des Vermieters (Kopie) |
| oder | |
| <input type="checkbox"/> RÄUMUNGURTEIL | mit Begründung (Kopie) |
| <input type="checkbox"/> SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS | mit Grad der Behinderung (Kopie von Schwerbehindertenausweis/ Pflegegradeinstufung) |
| <input type="checkbox"/> WOHNGELDBESCHIED | (Kopie), wenn jetzige Miete zu hoch ist |

ANTRAG BITTE VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN UND UNTERSCHREIBEN

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, senden Sie uns bitte die Wohnungsbewerbung mit den erforderlichen Unterlagen zu. Ist der Antrag trotz mehrmaliger Aufforderungen, fehlende Unterlagen nachzureichen, nicht vollständig, kann wegen fehlender Mitwirkung eine Ablehnung erfolgen. Nach abschließender Bearbeitung Ihrer Wohnungsbewerbung erhalten Sie schriftlichen Bescheid.

Die Wohnungsvermittlung erfolgt nach Dringlichkeit und Wartezeit. Je spezieller Ihr Wohnungswunsch ist, desto länger ist die Wartezeit. Eine Aussage darüber, wann Ihnen eine Wohnung vermittelt wird, kann von keiner meiner Mitarbeiter/in getroffen werden. Von persönlichen Vorsprachen bitten wir abzusehen.